

István Zelenka:

Was gibt's Neues? – Variationen für 3 Lesende

- Am Morgen des Tages der Aus(f)führung dieser Komposition im Rahmen eines Konzerts kaufen die drei Lesenden gemeinsam drei unterschiedlich orientierte, für ihre editoriale Qualität geschätzte Tageszeitungen, die über die nationale und internationale politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Realität/Aktualität, verschiedenen Blickwinkeln entsprechend, authentisch informieren, diese gründlich analysieren und kommentieren;
- die Lesenden, in einem Café z. B., studieren gemeinsam die drei Zeitungen, um ein Thema, einen Gegenstand zu finden, das/der in allen drei Zeitungen substantiell behandelt, vielleicht sogar im Editorial dargelegt wurde;
- die Lesenden verteilen dann untereinander die drei Zeitungen und gehen nach Hause, um dort, unabhängig von ihren Partnern, den entsprechenden Artikel in ihrer Zeitung zu studieren/proben, den sie in einem „normalen“ Sprechtempo, mit einer ebenfalls „normalen“ Lautstärke, gut artikuliert und ohne besonderen Ausdruck bei der gemeinsamen Aus(f)führung fließend lesen/sprechen werden;

- beim Auftritt im Konzert – die Tageszeitungen tragen sie gut sichtbar mit – nehmen die drei Lesenden eine nicht zu enge dreieckige Aufstellung gegenüber dem Publikum ein und beginnen, ihre Fassungen mit dem gleichzeitigen Einschalten ihrer Stoppuhren, dann lesen/sprechen sie ihren ausgewählten Artikel simultan, doch nicht „rhythmisch“ koordiniert; im Laufe dieser Aus(f)führung, der intentionell keine gemeinsame Probe vorangehen soll, sollen die drei Lesenden versuchen, ihre Lautstärke und eventuell auch ihr Sprechtempo progressiv aufeinander abzustimmen;
- jeder der Artikel ist als eine Schleife gemeint, das heißt ohne exklusiven Anfang und exklusives Ende; ein jedes Mal, wenn die Lesenden diese Komposition erneut aus(f)führen, beginnen sie ihre Fassung unabhängig von Ihren Partnern bei einer anderen Stelle ihres Artikels;
- die Gesamtdauer einer jeden kollektiven Aus(f)führung soll 15 Minuten betragen; ein jeder der drei Lesenden liest/spricht seinen ausgewählten Artikel und beginnt an einer beliebigen Stelle; sollte es notwendig sein, wiederholen sie ohne Unterbrechung den als Schleife gemeinten Artikel so lange, bis die Gesamtdauer von 15 Minuten erreicht ist;
- abgesehen von den zur Interpretation notwendigen Bewegungen verbleiben die drei Lesenden während der vollen Dauer so unbewegt wie möglich.